

Datenschutzinformation zur Befragung „Zukunftsgestaltung Museumsquartier in Dessau-Roßlau“

Die Befragung wird durch die Kommunale Statistikstelle der Stadt Dessau-Roßlau durchgeführt. Die Auswertung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kulturberatungsfirma [METRUM](#).

Die Befragung ist anonym. Es dürfen keine Namen oder Kontaktdaten angegeben werden, die zur Identifizierung einer Person führen können.

Falls Sie noch nicht 18 Jahre alt sind, die (anwesenden) Erziehungsberechtigten (Sollte nur ein Erziehungsberechtigter anwesend sein, so versichert er durch seine Zustimmung auch über das Einverständnis des weiteren Erziehungsberechtigten zu verfügen.) der Beantwortung nicht zugestimmt haben oder Sie keine Einwilligung vorweisen können, dürfen Sie an der Befragung nicht teilnehmen.

Die gesetzlichen Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung werden eingehalten.

Zweck der Datenerhebung, Verarbeitung, Nutzung

Sämtliche bei der Befragung erfassten Daten sollen für die Weiterentwicklung der Dessauer Museen herangezogen werden. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der statistischen Auswertung bzw. Interpretierbarkeit der Daten erfasst und verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Die Angabe der Daten ist freiwillig und die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage einer Einwilligungserklärung der befragten Person (=Betroffenen). Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck eingeholt wird, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Sie alleine entscheiden ob und welche Fragen Sie beantworten möchten.

Die Angaben werden anonymisiert auf den Datenträger gebracht und nicht personenbezogen ausgewertet. Die Übertragung der Daten erfolgt verschlüsselt. Ihre Einwilligung in die Teilnahme können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen widerrufen.

Nach Beantwortung des online-Fragebogens bzw. der Abgabe des ausgefüllten Fragebogens in Papierform ist die Einwilligung zur Verarbeitung der Daten aber unwiderruflich, da aufgrund der anonymisierten Form der Umfrage keine teilnehmerbezogene Löschung durchgeführt werden kann.

Art der zu verarbeitenden Daten

Erfragt werden:

- Geburtsjahr
- Geschlecht
- Postleitzahl
- Schulabschluss
- Besuchsgewohnheiten
- Interessen und Erwartungen

Niemand kann nach Erfassung dieser Daten erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht worden sind. Sämtliche Antworten z.B. zum Geburtsjahr, Geschlecht, etc. werden ausgezählt, daraus

die Prozentergebnisse errechnet und für Teilgruppen (z.B. Männer, Frauen) in Tabellenform dargestellt. Ein Bezug zu einer bestimmten bzw. bestimmbaren Person ist nicht möglich.

Kontaktdaten

Die Verarbeitung der anonymisierten Daten erfolgt durch die

Stadt Dessau-Roßlau
Kommunale Statistikstelle
Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
statistik@dessau-rosslau.de

Für die Auswertung der anonymisierten Daten wird mit der Kulturberatungsfirma [METRUM](#) zusammengearbeitet (METRUM Managementberatung GmbH, Baaderstraße 56 b, 80469 München).

Datenschutzbeauftragte am Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau
und am Museum für Stadtgeschichte Dessau:

Frau Heidi Wittig
Törtener Str. 44
06842 Dessau-Roßlau
stadtgeschichte@dessau-rosslau.de

Empfänger der personenbezogenen Daten

Für die Befragung nutzt die Kommunale Statistikstelle das Programm Questor Pro. Die bei der Umfrage gesammelten Daten werden zu keinem Zeitpunkt außerhalb der EU gespeichert oder verarbeitet werden. Der Betrieb der Hard- und Software erfolgt im Rechenzentrum der Stadt Dessau-Roßlau innerhalb der EU.

Wenn Sie sich entscheiden über Ihren privaten Rechner/Ihr privates mobiles Gerät mittels des QR-Codes oder Links an der Befragung teilzunehmen, dann wird ihre IP-Adresse erfasst. Sie wird aber zu keinem Zeitpunkt mit den Antworten zusammengeführt.

Ihre Rechte

Bei Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt die DSGVO Ihnen bestimmte Rechte:

1. Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):

Sie haben das Recht eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

2. Recht auf Berichtigung und Löschung (Art. 16 und 17 DSGVO):

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Sie haben zudem das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung eingelegt haben oder für die Dauer einer etwaigen Prüfung, ob unsere berechtigten Interessen gegenüber Ihren Interessen als betroffene Person überwiegen.

4. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):

In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt werden, haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.

5. Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) oder auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt) erhoben, steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

6. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Zuständig für Sachsen-Anhalt ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Postfach 1947, 39009 Magdeburg.